



Liebe Eltern,

in diesem Schuljahr hat es an unserer Schule einige Veränderungen geben. Mit dem ersten Elternbrief möchte ich Sie über einige Neuigkeiten informieren.

Die Schule hat seit dem 01.08.2024 wieder eine Konrektorin. Frau Jordan ist die stellvertretende Schulleiterin und hat gleichzeitig die Klassenleitung (Klasse 4a) von Frau Postel übernommen, die sich in einem Sabbatjahr befindet. Außerdem liegt die Klassenleitung der Klasse 2b momentan in Frau Markerts Verantwortung, da Frau Lesse leider erkrankt ist.

Die diesjährige Vorklasse wurde erneut an unserer Schule eingerichtet und wird aktuell von Frau Zwergel unterrichtet. Im Bereich der Intensivklasse konnten wir Herrn Quast begrüßen, der an drei Tagen pro Woche für uns tätig ist. Der Schwimmunterricht wird in diesem Jahr von Frau Müller (einer abgeordneten Lehrerin der Freiherr-vom-Stein Schule Immenhausen) geleitet.

Wir freuen uns sehr über die gute Personalversorgung des Staatlichen Schulamtes. Damit ist es möglich, die Unterrichtsverteilung in pädagogisch angemessener Weise umzusetzen.

Das Fach Deutsch ist in der neuen Stundentafel für den Jahrgang 2 von 6 Std. auf 7 Wochenstunden erhöht worden, sodass die Kinder des Jahrgangs 2 wöchentlich 22 Stunden Unterricht haben.

In diesem Schuljahr haben wir 72 Schülerinnen und Schüler (inkl. Vorklassenkindern) eingeschult. Die Leitung der Klasse 1a hat Herr Heitmann übernommen, die, der Klasse 1b Frau Müller und Frau Hillebrand unterrichtet die Kinder der Klasse 1c. Insgesamt werden zum jetzigen Zeitpunkt 213 Schülerinnen und Schüler an unserer Grundschule beschult. Hinzu kommen 15 Kinder, die an drei Tagen den Vorlaufkurs besuchen. Dies hat zur Folge, dass wir räumliche Veränderungen vornehmen mussten. Die Bücherei konnte einen schönen Raum im Keller beziehen und erwartet die Kinder dort im bisherigen Ambiente.

Die gestiegenen Schülerzahlen haben zu einer erhöhten Anmeldezahl in der Betreuung geführt. Mehr als 150 Kinder können wir nicht aufnehmen. Die Räumlichkeiten und das Personal fehlen uns für weitere Anmeldungen. Daher besteht ab sofort ein Aufnahmestopp. Eine Warteliste musste angelegt werden. Sollten Plätze frei werden, müssen für eine Anmeldung, beide Elternteile einen schriftlichen Beleg ihrer Berufstätigkeit (Arbeitgeberbescheinigung) vorlegen.

Wir freuen uns sehr, dass auch unsere neuen Schülerinnen und Schüler gut im Schulalltag angekommen sind und sich auf die Schule freuen.

Wir alle wünschen Ihnen und Ihren Kindern weiterhin ein erfolgreiches und erfreuliches Schulhalbjahr.

Mit freundlichen Grüßen
Birgit Hinn

